|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Bildergebnis für oberschule bruchhausen-vilsen | **Oberschule Bruchhausen-Vilsen** | |
| Stand: 08.2021 | **Schuleigener Arbeitsplan im Fach: Biologie Schuljahrgang: 7** |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum,**  **z.B.:** | **WoStd** | **Angestrebte Kompetenzen (Schwerpunkte)**  **Die Schülerinnen und Schüler…** | **Verein-bartes Thema** | **Bezug zu Methoden- und Medienkonzept**  **(Einführen/Üben von…)**  **Die Schülerinnen und Schüler…** | **Regionale Bezüge/Lern-orte und Experten-einsatz** | **Fächer-über-greifende Bezüge** |
| 1. Halb-jahr | 9 | *\* …beschreiben* ***Strukturen (Zellbestandteile: Zellkern, Zellwand, Zellmembran, Zellplasma, Vakuole, Chloroplasten)*** *auf zellulärer Ebene.*  …vergleichen **pflanzliche und tierische Zellen** auf lichtmikroskopischer Ebene.  …beschreiben **Zellen im Verband** als Grundeinheiten von Lebewesen.  *\*…beschreiben den Vorgang der* ***Mitose als Zellkern- und Zellteilung*** *(stark vereinfacht; ohne einzelne Phasen).*  …beschreiben an einem Beispiel **Einzeller** als lebende Systeme.  …beschreiben einen **Organismus** als System aus Zellen, Geweben und Organen (Anknüpfpunkt zum vorherigen Thema). | **Zellen**  **Buchtipp: Erlebnis Bio 2** | …verwenden das **Mikroskop** sachgerecht.  Beschreiben Strukturen auf zellulärer Ebene.  …fertigen **Zeichnungen** von mikroskopischen Präparaten unter Einhaltung von Zeichenregeln an.  …vergleichen kriteriengeleitet biologische Strukturen.  …formulieren biologische Sachverhalte in der Fachsprache. |  |  |
|  | 16 | …beschreiben an einem wirbellosen Tier seine wesentlichen Strukturen und deren Funktion.  …beschreiben ein Ökosystem mit seinen **abiotischen und biotischen Faktoren** und deren Wechselwirkungen (Option: **Auswahl eines Ökosystems**: Wüste, Wiese, See, Meer, Feld usw.).  …beschreiben den Zusammenhang von Körpertemperatur und Schnelligkeit der Bewegung bei wechselwarmen Tieren.  …erklären das **Zusammenleben verschiedener Arten** in einem Ökosystem anhand unterschiedlicher Ansprüche  an ihren Lebensraum.  …stellen einfache Nahrungsbeziehungen in Form von Nahrungsketten und Nahrungsnetzen dar (verschoben aus 5/6).  …erklären die Beziehungen zwischen **Produzenten, Konsumenten und Destruenten**.  …stellen einfache Nahrungsbeziehungen in Form von **Nahrungsketten** und **Nahrungsnetzen** dar  …erläutern den **Energiefluss** in der Nahrungskette.  …erläutern in vereinfachter Form die **Fotosynthese** als Prozess, mit dem Pflanzen ihre eigenen energiereichen  Nährstoffe aufbauen (ggf. Überleitung vom Bau des Laubblattes). | **Ökosysteme**  **Buchtipp: Erlebnis Bio 2** | \*…erstellen ein **Portfolio** zu einem Ökosystem.  **Medienkompetenzen zur Erstellung des Portfolios**  analysieren und strukturieren themenrelevante Informationen aus Medienangeboten.  sichern Daten und Informationen auf einem Speichermedium (PC, USB).  passen ihre Kommunikation und ihr Verhalten der jeweiligen digitalen Umgebung an (bei Benutzung von IServ).  führen Daten und Informationen in kooperativen Arbeitsprozessen mit digitalen Werkzeugen zusammen (bei Benutzung von IServ).  verarbeiten Informationen und vorhandene digitale Produkte weiter.  kennen die Bedeutung von geistigem Eigentum (Quellenangaben).  …veranschaulichen biologische Sachverhalte durch geeignete Symbole (Nahrungskette/Nahrungsnetz) |  |  |

Falls darüber hinaus noch Freiräume benötigt werden, kann auf diese Kompetenzen verzichtet werden.

Kompetenzen des Medienkonzepts

\* Kompetenzen, die nicht im KC verankert sind, an dieser Stelle jedoch sinnvoll.